

Willi Vollenweider, dipl.El.Ing.ETH, Kantonsrat, Präsident  
Chamerstrasse 117, 6300 Zug – Tel 041 743 1880 – Fax 041 530 3168  
E-Mail: [willi.vollenweider@datazug.ch](mailto:willi.vollenweider@datazug.ch) – Zug, den 19. Oktober 2016

**Geht an alle Bürgerinnen und Bürger,  
welche für den Wiederaufbau einer verfassungsmässigen Miliz-Armee  
einzustehen bereit sind und an alle GIARDINO-Mitglieder sowie an  
Persönlichkeiten, welche Mitglieder werden wollen.**



## Rundschreiben Nr. 24

# Wie geht es weiter?

oder: ist die Schweizerische Armee noch zu retten?

geschätzte Bürgerinnen und Bürger

wie Ihnen bekannt ist, haben wir trotz enormer Anstrengungen im Referendum leider die für eine Volksabstimmung erforderliche Anzahl von 50'000 Unterschriften nicht erreicht.

Damit wird die von National- und Ständerat beschlossene Halbierung der Armee per 1.1.2018 in die Realität umgesetzt werden. Eine breite Sicherheits-Diskussion in der Öffentlichkeit, wie von uns angestrebt, findet nun nicht statt. Der Armee-Halbierung fehlt somit die basisdemokratische Legitimierung, das Schweizer Volk hat der Halbierung seiner Armee nicht zugestimmt. Alle bürgerlichen Parteien hatten eine geradezu panische Angst vor einem Volksentscheid!

### Wie soll es nun weitergehen ?

Artikel 2 der Statuten des Vereins «Gruppe Giardino» besagt: «Der Verein will

- Die Zerstörung der Milizarmee verhindern
- Die Glaubwürdigkeit der Landesverteidigung, gemäss Artikel 58 und 59 der Eidgenössischen Bundesverfassung, wieder herstellen
- Die Konzeption der bewaffneten Neutralität um- und durchsetzen»

Mit erfolgter Armee-Halbierung können alle diese Ziele der Gruppe Giardino in unmittelbarer Zukunft nicht mehr erreicht werden: Unsere Bundespolitiker haben das Erreichen dieser Ziele nachhaltig verunmöglicht und verbaut. Die nun «rückgebauten» zahlreichen Kampf-Infrastrukturen werden unwiederbringlich zerstört bleiben. Der fatale Entscheid zur Teil-Abschaffung der Armee «WEA» ist irreversibel.

Es bräuchte einen riesigen Aufwand, um die Bundes-Politik zur Beachtung der Bundes-Verfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft zu bewegen (Volksinitiative). Wir sind bereits mit unserem Referendum an unsere finanziellen und personellen Grenzen gestossen.

Die naheliegendste Konsequenz wäre somit, der Parlaments-Mehrheit zu folgen, das Konzept einer glaubwürdigen Schweizer Armee zu begraben und unsere seit 1815 bestehende bewaffnete Neutralität am 1. Januar 2018 sanft einschlafen zu lassen. **Nicht mit uns!**

**Auch Sie** müssen sich nun folgende Fragen stellen:

- welche Verantwortung tragen wir alle gegenüber der Verfassung und unserem Schweizer Volk, (ganz besonders wenn wir Amts- oder Funktionsträger sind)?
- welche Verantwortung tragen wir gegenüber den kommenden Generationen ?
- welches Mandat haben wir von unseren über 1'000 Giardino-Mitgliedern und unseren 6'000 Sympathisanten ?
- welches Mandat haben uns die 44'603 das Referendum unterschreibenden Bürgerinnen und Bürger aufgetragen?

Wir dürfen der Vogel-Strauss-Unsicherheitspolitik unserer Bundespolitiker und -politikerinnen nicht einfach tatenlos zuschauen!

Am **Samstag, 12. November 2016** führen wir in Bern (nähe HB) von 1000 bis 1700 eine Giardino-Strategietagung durch.

- Lageanalyse, inkl Erkenntnisse aus dem Referendum
- welche Handlungsoptionen gibt es für uns?
- wie erfolgsversprechend sind sie?
- welche davon sind für uns nachhaltig logistisch machbar?
- mit welchen Strukturen?

Ziel unserer Strategietagung ist, die Lage zu analysieren, die Eckpunkte unseres weiteren Vorgehens festzulegen und Stab und Vorstand der Gruppe Giardino personell so zu ergänzen, dass wir wirksame Aktionen systematisch planen und durchführen können.

Wir müssen uns bewusst sein, dass die Gruppe Giardino die einzigste als Verein organisierte und handlungsfähige Gruppierung der Schweiz ist, welche sich dem Zerfall der gegenwärtigen Sicherheitspolitik der Schweizerischen Eidgenossenschaft aktiv entgegensetzt.

Möchten Sie sich an dieser für unsere nationale Sicherheitspolitik wichtigen Diskussion beteiligen? Könnten Sie sich vorstellen, aktiv bei der Umsetzung der künftigen Strategie mitzuwirken? Ihre Teilnahme würde uns freuen. Aus organisatorischen Gründen bitte ich Sie, uns Ihre Teilnahme anzukündigen ([info@gruppe-giardino.ch](mailto:info@gruppe-giardino.ch)). Details der Tagung werden wir Ihnen zustellen. Vorweg: Die Tagung wird hauptsächlich aus strukturierten Diskussionen und Gruppen-Arbeiten bestehen. Eingeladen sind alle Giardino-Mitglieder sowie die Mitglieder des Bürgerkomitees «NEIN zur Halbierung der Armee» (Referendumskomitee).

**Wir dürfen nicht aufgeben!**



Willi Vollenweider, Präsident der Gruppe GIARDINO